

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Mittelpunkt Personal GmbH

1. Geltungsbereich

1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge zwischen der Mittelpunkt Personal GmbH] (nachfolgend „Agentur“) und ihren Auftraggebern (nachfolgend „Kunde“) über die Vermittlung von Pflegefachkräften, Pflegehilfskräften, Auszubildenden sowie sonstigen Fach- und Arbeitskräften, insbesondere aus Drittstaaten.

1.2. Abweichende Bedingungen des Kunden finden keine Anwendung, es sei denn, die Agentur stimmt ihrer Geltung schriftlich zu.

2. Grundsätze, Vertragsgegenstand und Selbstverpflichtung

2.1 Vertragsgegenstand

2.1.1 Die Agentur erbringt Dienstleistungen zur Rekrutierung, Auswahl und Vermittlung geeigneter Kandidaten entsprechend dem Anforderungsprofil des Kunden.

2.1.2 Die Agentur schuldet **keinen Erfolg** im Sinne einer garantierten Besetzung, sondern die ordnungsgemäße Erbringung der vereinbarten Dienstleistung.

2.1.3 Die Agentur erbringt **keine Arbeitnehmerüberlassung**. Das Arbeitsverhältnis kommt ausschließlich zwischen Kunde und Kandidat zustande.

2.2 Grundsatzerkärung der Agentur

Die Agentur verpflichtet sich ausdrücklich:

2.2.1 Einhaltung der Leitprinzipien des Gütesiegels (Kriterium 2.1.1)

- a) **Schriftlichkeit** aller wesentlichen Vereinbarungen zu Nachprüfbarkeit.
- b) **Unentgeltlichkeit** des Vermittlungsprozesses für Pflegefachpersonen.
- c) **Begrenzung wirtschaftlicher Risiken** für Pflegefachpersonen: Keine finanziellen Belastungen im Zusammenhang mit Rekrutierung, Vermittlung oder Vorbereitung der Anerkennung.
- d) **Transparenz** bzgl. Strukturen, Leistungen und Kosten gegenüber Kunden und Pflegefachpersonen
- e) **Nachhaltigkeit und Partizipation**: Vermittlungsprozesse sollen langfristig stabil, fair und dialogorientiert sein.
- f) **Gesamtverantwortung für die vollständige Dienstleistungskette**, einschließlich Kooperationspartnern im Herkunftsland.

2.2.2 Einhaltung internationaler Standards

- a) WHO Global Code of Practice on the International Recruitment of Health Personnel (Kriterium 2.1.2)
- b) Internationale Menschenrechtsstandards (Kriterium 2.1.3), insbesondere:
 - ILO-Kernarbeitsnormen
 - ILO Principles & Guidelines for Fair Recruitment
 - UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte
 - Internationale UN-Menschenrechtsabkommen

2.2.3 Verbot von Gebühren gegenüber Pflegefachpersonen

Die Agentur verpflichtet sich, **weder direkt noch indirekt** Vermittlungskost oder damit zusammenhängende Leistungen gegenüber Pflegefachpersonen zu erheben (Kriterium 2.1.4)

2.2.4 Verzicht auf Bindungs- und Rückzahlungsklauseln

- a) Die Agentur verzichtet in ihren eigenen Vermittlungsverträgen auf **Bindungs- und Rückzahlungsvereinbarungen**, sofern sie sich auf Vermittlungs- oder Rekrutierungskosten beziehen (Kriterium 2.1.5)
- b) die Agentur vermittelt nicht in Arbeitsverträge, die solche unzulässigen Klauseln enthalten.

2.3 Prüfvorbehalt und Konsequenzen bei Verstößen

- 2.3.1 Die Agentur behält sich vor, Kunden und deren Verträge einem allgemeinen oder anlassbezogenen Prüfprozess zu unterziehen (Kriterium 2.2.4)
- 2.3.2 die Agentur ist berechtigt, den Vermittlungsvertrag bei wiederholter Nichteinhaltung dieser AGB bzw. der Grundsatzerkklärung fristlos zu kündigen (Kriterium 2.2.4)
- 2.3.3 Bei Verstößen gegen das Verbot unzulässiger Bindungs- oder Rückzahlungsklauseln ist die Agentur berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten oder die Vermittlung auszusetzen (Kriterium 2.2.5)

3. Pflichten des Kunden

3.1 Allgemeine Pflichten

- 3.1.1 Der Kunde stellt der Agentur alle zur Vermittlung notwendigen Informationen, Stellenprofile, Anforderungen und Rahmenbedingungen vollständig und wahrheitsgemäß zur Verfügung.
- 3.1.2 Der Kunde verpflichtet sich, mit den vorgeschlagenen Kandidaten keine direkten Vertragsverhandlungen oder Vereinbarungen ohne Einbeziehung der Agentur zu führen.
- 3.1.3 Der Kunde übernimmt alle notwendigen Schritte zur Beantragung von Visa, Anerkennungsverfahren, Kenntnisprüfungen, Berufserlaubnissen sowie behördlichen Genehmigungen, sofern diese nicht ausdrücklich von der Agentur übernommen wurden.
- 3.1.4 Der Kunde gewährleistet gesetzeskonforme Arbeitsbedingungen, faire Einarbeitung und die Einhaltung aller arbeits-, aufenthalts- und sozialrechtlichen Vorgaben.

3.2 Bindungs- und Rückzahlungsklauseln

- 3.2.1 Der Kunde stellt der Agentur alle erforderlichen Informationen und Unterlagen vollständig und wahrheitsgemäß zur Verfügung.
- 3.2.2 Klauseln dürfen nicht Kosten der Vermittlung oder Rekrutierung betreffen.
- 3.2.3 Die Agentur ist berechtigt, Verträge abzulehnen, die diesen Vorgaben widersprechen.

3.3 Integration, Sprachförderung und Einarbeitung

Der Kunde verpflichtet sich gemäß Kriterium 2.2.6, geeignete Maßnahmen bereitzustellen, wie:

- Sprachförderung
- Soziale und betriebliche Integrationsangebote
- Strukturierte Einarbeitungsprogramme
- Verbindliche Ansprechpersonen

3.4 Anerkennungsverfahren

- 3.4.1 Der Kunde berücksichtigt die gesetzlichen Regelungen zum Anerkennungsverfahren in Deutschland (Kriterium 2.2.7).
- 3.4.2 Der Kunde unterstützt die Kandidaten im Prozess der beruflichen Anerkennung in angemessenem Umfang

4. Pflichten der Agentur

- 4.1 Die Agentur wählt Kandidaten nach fachlichen und persönlichen Kriterien sorgfältig aus und prüft Unterlagen nach bestem Wissen auf Vollständigkeit und Plausibilität.

4.2 Bei Kandidaten aus Drittstaaten unterstützt die Agentur den Kunden – sofern vereinbart – bei Visa-, Anerkennungs- oder Einreiseprozessen. Eine rechtliche Gewähr für behördliche Entscheidungen besteht jedoch nicht.

4.3 Die Agentur haftet nicht für Verzögerungen, die durch Behörden, Visastellen, Anerkennungsbehörden, Sprachprüfungen oder sonstige externe Faktoren entstehen.

4.4 Die Agentur informiert über bestehende Beschwerdeverfahren (Kriterium 2.3.2)

5. Vergütung

5.1 Für die Vermittlungsleistung berechnet die Agentur die im individuellen Vermittlungsvertrag vereinbarte Vergütung.

5.2 Der Vergütungsanspruch entsteht mit Unterzeichnung eines Arbeits- oder Ausbildungsvertrages zwischen Kunde und Kandidat, sofern nichts Abweichendes vereinbart ist.

5.3 Zahlungen sind innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung ohne Abzüge fällig.

5.4 Kommt der Kunde seiner Zahlungspflicht nicht nach, ist die Agentur berechtigt, Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe zu berechnen.

6. Nichtzustandekommen oder vorzeitige Beendigung des Arbeitsverhältnisses

6.1 Scheitert das Zustandekommen des Arbeitsverhältnisses aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat (z. B. Rückzug des Angebots, interne Umstrukturierung), bleibt der Vergütungsanspruch der Agentur bestehen.

6.2 Beendet der Kunde das Arbeitsverhältnis innerhalb der Probezeit aus betriebsbedingten oder anderen nicht vom Kandidaten verschuldeten Gründen, bleibt der Vergütungsanspruch ebenfalls bestehen.

6.3 Eine Rückerstattung der Vermittlungsvergütung erfolgt nur, wenn dies ausdrücklich im Vermittlungsvertrag vereinbart wurde.

7. Schutzrechte und Umgehungsverbot

7.1 Die durch die Agentur vorgestellten Kandidaten gelten als vertrauliche Informationen der Agentur.

7.2 Der Kunde verpflichtet sich, Kandidaten, die durch die Agentur vorgeschlagen wurden, innerhalb von **24 Monaten** nach Erstvorstellung nicht ohne Entgelt an die Agentur einzustellen oder einzusetzen.

7.3 Bei Verstoß ist die volle vereinbarte Vermittlungsgebühr als Vertragsstrafe fällig.

8. Vertraulichkeit und Datenschutz

8.1 Die Parteien verpflichten sich zur vertraulichen Behandlung aller im Rahmen der Zusammenarbeit erhaltenen Informationen.

8.2 Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß der DSGVO sowie den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

8.3 Der Kunde verpflichtet sich, alle datenschutzrechtlichen Vorgaben einzuhalten, sobald personenbezogene Daten von Kandidaten an ihn übermittelt wurden.

9. Haftung

9.1 Die Agentur haftet nur für Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen.

9.2 Eine Haftung für die arbeitsvertragliche Leistung des Kandidaten, sein Verhalten oder seine Eignung wird ausgeschlossen.

9.3 Die Agentur übernimmt keine Gewähr für den Erfolg von Visa-, Anerkennungs- oder Behördenverfahren.

10. Vertragslaufzeit und Kündigung

10.1 Der Vermittlungsvertrag wird für die jeweilige Rekrutierungsmaßnahme geschlossen und endet mit Abschluss der vereinbarten Leistungen.

10.2 Eine ordentliche Kündigung während einer laufenden Vermittlungsmaßnahme ist ausgeschlossen.

10.3 Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

11. Schlussbestimmungen

11.1 Änderungen und Ergänzungen des Vertrags sowie dieser AGB bedürfen der Schriftform.

11.2 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen unberührt.

11.3 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

11.4 Gerichtsstand ist – soweit gesetzlich zulässig – der Sitz der Agentur.

General Terms and Conditions (GTC) of Mittelpunkt Personal GmbH

1. Scope of Application

- 1.1. These General Terms and Conditions apply to all contracts between Mittelpunkt Personal GmbH (hereinafter referred to as the "Agency") and its clients (hereinafter referred to as the "Client") concerning the recruitment and placement of qualified nurses, nursing assistants, trainees, and other skilled and auxiliary workers, particularly from third countries.
- 1.2. Any deviating terms and conditions of the Client shall not apply unless the Agency expressly agrees to their validity in writing.

2. Principles, Subject Matter of the Contract, and Voluntary Commitment

2.1 Subject Matter of the Contract

- 2.1.1 The Agency provides services for the recruitment, selection, and placement of suitable candidates in accordance with the Client's requirement profile.
- 2.1.2 The Agency **does not owe a specific result** in the sense of a guaranteed placement, but rather the proper performance of the agreed services.
- 2.1.3 The Agency **does not provide temporary employment services**. The employment relationship is established exclusively between the Client and the Candidate.

2.2 Agency's Declaration of Principles

The Agency expressly commits to the following:

2.2.1 Compliance with the Guiding Principles of the Quality Seal (Criterion 2.1.1)

- a) **Written documentation** of all essential agreements to ensure verifiability.
- b) **Free-of-charge** recruitment process for nursing professionals.
- c) **Limitation of economic risks** for nursing professionals: No financial burdens in connection with recruitment, placement, or preparation for recognition.
- d) **Transparency** regarding structures, services, and costs vis-à-vis clients and nursing professionals.
- e) **Sustainability and participation**: Recruitment processes shall be long-term, stable, fair, and dialogue-oriented.
- f) **Overall responsibility for the complete service chain**, including cooperation partners in the country of origin.

2.2.2 Compliance with International Standards

- a) WHO Global Code of Practice on the International Recruitment of Health Personnel (Criterion 2.1.2)
- b) International human rights standards (Criterion 2.1.3), in particular:
 - ILO core labor standards
 - ILO Principles & Guidelines for Fair Recruitment
 - UN Guiding Principles on Business and Human Rights
 - International UN human rights conventions

2.2.3 Prohibition of Fees Charged to Nursing Professionals

The Agency undertakes **neither directly nor indirectly** placement fees or related costs (Criterion 2.1.4).

to charge nursing professionals any recruitment or

2.2.4 Waiver of Binding and Repayment Clauses

- a) The Agency waives **binding and repayment clauses** in its own placement contracts insofar as they relate to recruitment or placement costs (Criterion 2.1.5).
- b) The Agency does not place candidates in employment contracts containing such impermissible clauses.

2.3 Right of Review and Consequences of Violations

- 2.3.1 The Agency reserves the right to subject Clients and their contracts to a general or event-related review process (Criterion 2.2.4).
- 2.3.2 The Agency is entitled to terminate the placement contract without notice in the event of repeated non-compliance with these GTC or the Declaration of Principles (Criterion 2.2.4).
- 2.3.3 In the event of violations of the prohibition of impermissible binding or repayment clauses, the Agency is entitled to withdraw from the contract or suspend the placement process (Criterion 2.2.5).

3. Obligations of the Client

3.1 General Obligations

- 3.1.1 The Client shall provide the Agency with all information, job profiles, requirements, and framework conditions necessary for placement completely and truthfully.
- 3.1.2 The Client undertakes not to conduct direct contract negotiations or conclude agreements with proposed candidates without involving the Agency.
- 3.1.3 The Client shall undertake all necessary steps for visa applications, recognition procedures, knowledge examinations, professional licenses, and official approvals unless expressly assumed by the Agency.
- 3.1.4 The Client guarantees legally compliant working conditions, fair onboarding, and compliance with all labor, residence, and social security regulations.

3.2 Binding and Repayment Clauses

- 3.2.1 The Client shall provide the Agency with all required information and documents completely and truthfully.
- 3.2.2 Clauses must not relate to recruitment or placement costs.
- 3.2.3 The Agency is entitled to reject contracts that violate these requirements.

3.3 Integration, Language Support, and Onboarding

In accordance with Criterion 2.2.6, the Client undertakes to provide appropriate measures such as:

- Language support
- Social and workplace integration programs
- Structured onboarding programs
- Designated contact persons

3.4 Recognition Procedure

- 3.4.1 The Client shall observe the statutory regulations governing professional recognition procedures in Germany (Criterion 2.2.7).
- 3.4.2 The Client shall provide reasonable support to candidates during the professional recognition process.

4. Obligations of the Agency

- 4.1 The Agency carefully selects candidates based on professional and personal criteria and reviews documents to the best of its knowledge for completeness and plausibility.
- 4.2 For candidates from third countries, the Agency supports the Client—if agreed—in visa, recognition, or entry processes. However, no legal guarantee is given for official decisions.
- 4.3 The Agency shall not be liable for delays caused by authorities, visa offices, recognition bodies, language examinations, or other external factors.
- 4.4 The Agency shall inform about existing complaint procedures (Criterion 2.3.2).

5. Remuneration

- 5.1 For its placement services, the Agency shall charge the remuneration agreed upon in the individual placement contract.
- 5.2 The claim to remuneration arises upon signing of an employment or training contract between the Client and the Candidate, unless otherwise agreed.
- 5.3 Payments are due within 14 days of invoicing without deductions.
- 5.4 In the event of default of payment, the Agency is entitled to charge statutory default interest.

6. Failure to Conclude or Early Termination of Employment

- 6.1 If the employment relationship fails to materialize for reasons attributable to the Client (e.g., withdrawal of the offer, internal restructuring), the Agency's entitlement to remuneration remains unaffected.
- 6.2 If the Client terminates the employment relationship during the probationary period for operational reasons or other reasons not attributable to the Candidate, the Agency's entitlement to remuneration likewise remains unaffected.
- 6.3 A refund of the placement fee shall only be granted if expressly agreed in the placement contract.

7. Intellectual Property Rights and Non-Circumvention

- 7.1 Candidates presented by the Agency shall be considered confidential information of the Agency.
- 7.2 The Client undertakes not to hire or otherwise engage candidates proposed by the Agency within **24 months** of their initial presentation without payment of the agreed fee to the Agency.
- 7.3 In the event of violation, the full agreed placement fee shall become due as a contractual penalty.

8. Confidentiality and Data Protection

- 8.1 The parties undertake to treat all information received in the course of their cooperation as confidential.
- 8.2 Personal data shall be processed in accordance with the GDPR and applicable data protection regulations.
- 8.3 The Client undertakes to comply with all data protection requirements once personal data of candidates has been transmitted.

9. Liability

- 9.1 The Agency shall only be liable for damages caused by intent or gross negligence.
- 9.2 Liability for the Candidate's contractual performance, conduct, or suitability is excluded.
- 9.3 The Agency assumes no responsibility for the success of visa, recognition, or administrative procedures.

10. Contract Term and Termination

- 10.1 The placement contract is concluded for the respective recruitment measure and ends upon completion of the agreed services.
- 10.2 Ordinary termination during an ongoing placement process is excluded.
- 10.3 The right to extraordinary termination for good cause remains unaffected.

11. Final Provisions

- 11.1 Amendments and supplements to the contract and these GTC must be made in writing.
- 11.2 Should individual provisions of these GTC be invalid, the validity of the remaining provisions shall remain unaffected.
- 11.3 The law of the Federal Republic of Germany shall apply.
- 11.4 The place of jurisdiction, to the extent legally permissible, shall be the registered office of the Agency.